



Rundbrief der Ökumenischen Arbeitsstelle im PEK

Prüft alles und behaltet das Gute!

Ein weiteres Mal grüße ich mit der Jahreslosung aus 1. Thessalonicher 5,21 ganz herzlich. Prüfen kann man nur, was man kennt. Die Ökumenische Arbeitsstelle informiert daher in unregelmäßigen Abständen über die Arbeit im Kirchenkreis und in unseren Partnerkirchen.

Situation in Tansania

Viele Anfragen nach der Situation in Tansania erreichen mich. Ich habe daher ein paar der Nachrichten aus dem Umfeld der Wahlen und der begleitenden Unruhen hier zusammengestellt.



Heilung für Tansania?

Ein Bericht über die Unruhen, die in Dar es Salam nach den Wahlen ausbrachen. Nachrichten sind von Deutschland aus nicht leicht zu verifizieren. Die großen Agenturen haben aber Leute vor Ort. Hier der Link zur [Deutschen Welle](#).

Votum gegen Lynchjustiz

Ein Aufruf zur Besonnenheit. Die Übergriffe von Armee und Polizei haben vermutlich zu tausenden Toten geführt. Der Bischof von Bagamoyo ruft dazu auf, sich wieder auf reguläre Strafverfolgung zu besinnen und von der Gewalt abzulassen. [Hier!](#)



Regierung kündigt Untersuchungen an

Die Präsidentin Samia Suluhu Hassan kündigt eine offizielle Untersuchung der Unruhen an. Gleichzeitig weist sie aber auch jede Verantwortung der Regierenden von sich. Ein Beitrag der BBC findet sich [hier](#).

Polizei verhängt Demonstrationsverbot

Nach den Unruhen mit mindestens hundert Toten während der Präsidentschafts- und Parlamentswahlen in Tansania Ende Oktober droht nun erneut eine Eskalation staatlicher Gewalt in dem ostafrikanischen Land. Für den 9. Dezember, den Unabhängigkeitstag des Landes, wurde und wird über die sozialen Medien zu Demonstrationen gegen die tansanische Regierung aufgerufen. Die tansanische Präsidentin Samia Suluhu Hassan hatte schon einer Woche gedroht, mit aller Gewalt gegen etwaige Demonstrationen vorzugehen. Kurz darauf hat die Polizei für den 9. Dezember ein landesweites Demonstrationsverbot verhängt: Begründung: Es sei noch keine Demonstration angemeldet worden. Vielmehr befürchte man Blockaden, Anschläge und bewaffnete Aktionen. Die Regierung sagte gleichzeitig alle offiziellen Feierlichkeiten zum Unabhängigkeitstag ab. [mehr hier!](#)



Proteste am Unabhängigkeitstag?



Die tansanische Polizei hat landesweit alle Proteste am kommenden Unabhängigkeitstag, dem 9. Dezember, untersagt. Die Begründung: Ihnen würde die erforderliche rechtliche Genehmigung fehlen. Laut einer heutigen Erklärung von Polizeisprecher David Misime sei bis heute noch keine einzige Demonstration bei der Polizei angemeldet worden. [Hier!](#)

Mitarbeiterhilfe



Seit dem Ende der 1970er Jahre spenden viele Mitarbeitende aus Pommern regelmäßig einen Betrag von ihrem Verdienst für Mitarbeitende unserer afrikanischen Partnerkirchen. Das hilft sehr, um eine reguläre Gehaltszahlung für Pastorinnen und Pastoren, GemeindegliederInnen und SekretärInnen mit abzusichern. Machen Sie schon mit? Es ist einfacher als Sie denken! Ein Betrag von 20€/ Monat hilft schon so viel. Sprechen Sie mich an.



Kirchenmusikfest. Vom 19. bis 21.
Juni 2026 in Lübeck. [Infos hier...](#)



We are the world. Musikalisches
Partnerschaftstreffen in Greifswald: 26.
bis 28. Juni 2026...

Ökumenische Arbeitsstelle, Karl-Marx-Platz 15, 17489 Greifswald
Telefon: 0049 3834 8963120 - Mobil: 0049 17655092387
E-Mail: oeukumene@pek.de

[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#) | [Lien de désinscription](#) | [Anular suscripción](#) | [Link di cancellazione](#)